

**Bibliotheksverbund Bayern
Kommission für Service und Information**

Amtsperiode 2019 - 2021

Protokoll der 3. Kommissionssitzung am 05.11.2019

Ort:	UB Erlangen-Nürnberg
Datum:	05.11.2019, 10:15 Uhr bis 16:00 Uhr
Protokoll:	Herr Stöber (UB der LMU München)
Teilnehmende:	Herr Ackermann (UB Erlangen-Nürnberg), Frau Drechsler (THB Aschaffenburg), Frau Dr. Hutzler (UB Regensburg), Herr Dr. Mitscherling (UB der TU München), Frau Siegmüller (HSB der OTH Regensburg), Herr Dr. Stöber (UB der LMU München)
Entschuldigt:	Herr Dr. Franke (UB Bamberg), Herr Scheuerl (Verbundzentrale), Herr Sternecker (BSB München)
Gäste:	Herr Dr. Gillitzer (BSB München), Herr Groß (Verbundzentrale), Frau Knaf (BSB München, bis 12.30 Uhr), Frau Standke (BSB München, bis 12.30 Uhr)

1. Formales

- 1.1. Protokollführung
- 1.2. Verabschiedung der Tagesordnung

2. Anpassung der ABOB an moderne bibliothekarische Dienstleistungen – Durchsicht der gesammelten Anpassungsvorschläge der KSI

3. Diskussion der Themenvorschläge für die nächste Fortbildung der KSI, erste Konkretisierung des Fortbildungsthemas und Zusammenstellung einer Projektgruppe

4. Vortrag der KSI auf der Verbundkonferenz

5. Mögliche Beteiligung der KSI an der AG CEUS

6. Diskussion der Antwort der DBS-Steuerungsgruppe WB

7. Primo

8. TouchPoint

- 8.1 Nutzung bzw. Kundenfeedback zu TouchPoint mit integriertem RDS-Index

9. Entwicklungen in der Fernleihe

- 9.1. Rückmeldung des Verbundrats zur Empfehlung der KSI

Typ: A = Auftrag, B = Beschluss, E = Empfehlung, Info = Information, F = Feststellung, T = Termin

10. Berichte aus den Arbeitsgruppen, Berichte der Mitglieder und Gäste

11. Sonstiges

11.1. Festlegung des Schwerpunktthemas für die nächste Sitzung

11.2. Termin der nächsten Sitzung

TOP	Typ	Ergebnisse	Zu erledigen durch / bis
1. 1.1. 1.2.		Das Protokoll führt Herr Stöber. Die Tagesordnung wird wie von Herrn Mitscherling vorgeschlagen verabschiedet.	
2.	A A	Frau Knaf ruft eingangs den Status der ABOB als Verordnung in Erinnerung. Daher sind die formellen und inhaltlichen Anforderungen an eine Verordnung zu beachten. U.a. kann die ABOB auch nur vom zuständigen Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst erlassen werden. Die KSI wird die Vorschläge zur notwendigen inhaltlichen Überarbeitung und Aktualisierung erarbeiten Ergänzend zu der Aktualisierung der ABOB regt Frau Knaf an, eine Kommentierung zur überarbeiteten Fassung der ABOB zu erstellen, die Begründungen und Ausführungsbestimmungen für die Praxis enthalten könnte. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer gehen den Gesamttext der ABOB durch und stellen den Änderungsbedarf zusammen. Dabei werden sowohl die Änderungen des Neuentwurfs von 2006 berücksichtigt als auch aktuelle Änderungsvorschläge von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern. Alle Änderungswünsche werden von Frau Knaf und Frau Standke in einem Dokument zusammengefasst. Frau Knaf wird den Teilnehmern eine Neufassung des §2 "Aufgaben", des §10 "Informationsmittel, Auskünfte" sowie des §14 "Bestellung" zur Durchsicht und Überarbeitung zuschicken. Bis zur nächsten Sitzung der KSI stellen die Mitglieder der KSI Überlegungen an, welche persönlichen Daten für die Zulassung zwingend erforderlich sind. Die Durchsicht der ABOB wird in der nächsten Sitzung der KSI mit dem §18 "Rückgabe" fortgesetzt.	Frau Knaf Alle KSI-Mitglieder
3.	B	Die KSI plant, 2020 eine Fortbildung zum Thema User Experience anzubieten. Die Arbeitsgruppe zur Vorbereitung der	

Typ: A = Auftrag, B = Beschluss, E = Empfehlung, Info = Information, F = Feststellung, T = Termin

TOP	Typ	Ergebnisse	Zu erledigen durch / bis
		Fortbildung setzt sich aus Herrn Ackermann, Herrn Mitscherling sowie gegebenenfalls einem weiteren Mitglied der KSI zusammen.	
4.		Die Mitglieder bereiten den Vortrag der KSI auf der Verbundkonferenz 2019 vor. Die KSI wird auf der Verbundkonferenz ihr Arbeitsprogramm vorstellen sowie bereits abgeschlossene Arbeitspakete präsentieren. Das Arbeitsprogramm umfasst die folgenden Punkte: - Novellierung der ABOB - Konzept der 24 Stunden-Bibliothek - Anforderungen an die Benutzeroberfläche des Bibliotheksystems - Weiterentwicklung der Fernleihe - Empfehlung zur Umsetzung der DSGVO - Weiterentwicklung des Ideenpools Auskunft und Information - E-Payment-Systeme	
5.	B	Bei CEUS handelt es sich um ein DataWarehouse-System für Universitäten, das grundsätzlich auch für Bibliotheksdaten geeignet ist. Mit CEUS können statistische Daten im Hochschulbereich gesammelt, aggregiert und aufbereitet werden. Die Kommission Elektronische Ressourcen ist mit der Anfrage an die KSI herangetreten, ob sich die KSI an der zu gründenden AG CEUS beteiligen möchte. Die KSI plädiert für die Beteiligung der KSI an der AG CEUS, um die Benutzungsaspekte in die Entwicklung von CEUS einzubringen. Es wird ein Mitglied der KSI für die Mitarbeit in der AG gesucht. [Nachtrag 6.11.2019: Herr Ackermann wird die KSI in der AG CEUS vertreten]	
6.	B	Die KSI hatte sich im September 2019 mit einer Stellungnahme zu den Änderungen in der DBS ab Berichtsjahr 2018 an die DBS-Steuerungsgruppe WB gewandt. Diese Stellungnahme betraf die gesonderte Erfassung der Lehrbuch-Entleihungen, die temporären Zugriffe auf E-Books, die Trennung der „Campusinternen Lieferdienste“ von der Fernleihe sowie die Reihenfolge der Kennzahlen. Der Vorsitzende der DBS-Steuerungsgruppe WB, Herr Dr. Kreische, hat zugesagt, die Vorschläge zu den temporären Zugriffen auf die E-Books sowie zu den „Campusinternen Lieferdiensten“ umzusetzen. Zur Frage der gesonderten Ausweisung der Lehrbücher bei den Entleihungen wird sich die KSI nochmals mit der DBS-Steuerungsgruppe WB in Verbindung setzen.	Herr Mitscherling
7.	B	Herr Groß berichtet über die Entwicklung eines Discovery Service durch den Verbundpartner KOBV. Dieser Discovery Service wäre ein denkbarer Nachfolger für Primo nach Auslaufen der aktuellen Vertragslaufzeit. Das Thema soll in einer der nächsten KSI-Sitzungen diskutiert werden.	

Typ: A = Auftrag, B = Beschluss, E = Empfehlung, Info = Information, F = Feststellung, T = Termin

TOP	Typ	Ergebnisse	Zu erledigen durch / bis
8.		Herr Groß berichtet in Vertretung von Herrn Scheuerl über die aktuelle Situation bei TouchPoint: - Derzeit gibt es Teststellungen für folgende Bibliotheken: UB Passau, UB der Bundeswehr, Verbund Würzburg / Schweinfurt / Coburg / Aschaffenburg, FHB Ansbach, FHB Augsburg, FHB Rosenheim, Staats- und Stadtbibliothek Augsburg. - Webseiten und sonstige IT-Systeme, die noch nicht mit der Verschlüsselung TLS 1.2 arbeiten, werden in naher Zukunft nicht mehr von den gängigen Browsern unterstützt. Die TouchPoint-Installationen müssen deshalb ein Upgrade erhalten. InfoGuide-Installationen, die noch mit SISIS V4.3 eingesetzt werden, sind problematisch, dort ist ein Upgrade auf SISIS V4.5 erforderlich. - Es sollte geklärt werden, wie mit neu angelegten Feldern in SISIS bei Indexierung und Facettierung umgegangen werden soll. Die AG Lokalsysteme hat sich bereit erklärt, hierzu eine Empfehlung zu erarbeiten. Der TOP „Nutzung bzw. Kundenfeedback zu TouchPoint mit integriertem RDS-Index“ wird wegen der Abwesenheit von Herrn Scheuerl auf die nächste KSI-Sitzung vertagt.	
9. 9.1	A	Der Verbundrat hat der Empfehlung grundsätzlich zugestimmt, hat jedoch noch Änderungswünsche. Herr Gillitzer wird diese Änderungswünsche in die Empfehlung einarbeiten. Die Empfehlung wird dann erneut zur formellen Verabschiedung in den Verbundrat eingebracht.	Herr Gillitzer
10.		Herr Stöber berichtet über den aktuellen Stand beim Ideenpool Auskunft und Information. Eine Arbeitsgruppe bestehend aus Frau Drechsler, Frau Hutzler, Herrn Sternecker und Herrn Stöber bereitet derzeit die Überarbeitung des Ideenpools vor. In einem ersten Schritt wird derzeit die künftige technische Basis geklärt (Update auf die neue Liferay-Version oder Umstieg auf Typo3). Im Anschluss werden die vorhandenen Praxisbeispiele aktualisiert und neue Praxisbeispiele eingeworben.	
11. 11.1 11.2		Schwerpunktthemen der nächsten Sitzung der KSI sind: - die Überarbeitung der ABOB (Fortsetzung) - die Vorbereitung der Fortbildung - das Thema E-Payment Die nächste KSI-Sitzung findet Ende Januar / Anfang Februar 2020 statt.	